Rheinfelden Baden

Beschlussvorlage

Bereich | Amt	Vorlagen-Nr.	Anlagedatum
Personalabteilung	101/19/2017	24.07.2017
Verfasser/in	**Aktenzeichen**	
Höferlin, Jörg	101 - 052.10	

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungstermin	Öffentlichkeit	Zuständigkeit
Hauptausschuss	13.09.2017	Ö	Vorberatung
Gemeinderat	26.09.2017	Ö	Beschlussfassung

N = nichtöffentliche Sitzung, Ö = öffentliche Sitzung

Verhandlungsgegenstand

Personalangelegenheiten;
Verwendung von Freiwilligen im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) bei den Schulen, Kitas und im Kulturbereich der Stadt Rheinfelden (Baden)

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt gemäß § 24 Abs. 2 Gemeindeordnung die Verwendung von bis zu 10 Freiwilligen im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) bei den Schulen, Kitas und im Kulturbereich der Stadt Rheinfelden (Baden).

Anlagen

Interne Prüfung

1. Finanzielle Auswirkungen

1.1 Der Beschlussvorschlag hat <u>unmittelbar</u> finanzielle Auswirkungen

☒ ja, in Höhe von Betrag Euro ☐ nein

1.2 Der Beschlussvorschlag erzeugt langfristige Folgekosten

☒ ja, in Höhe von jährlich bis zu 78.000 Euro ☐ nein

<u>Erläuterung:</u>

1.3 Die benötigten Mittel stehen im Haushalts-/Wirtschaftsplan zur Verfügung

im laufenden Haushaltsjahr

☐ ja ☒ nein

in der mittelfristigen Finanzplanung

☐ ja ☒ nein

unter

Kostenstelle Name der Kostenstelle

1.4 Beteiligung der Stadtkämmerei

☐ ja ☒ nein

<u>Erläuterung:</u>

2. Personelle Auswirkungen

☒ ja ☐ nein

Erläuterung

3. Nachhaltigkeits-Check

☐ ja, vergleiche Anlage ☒ nicht erforderlich

Erläuterungen

Entsprechend des Gesetzes zur Förderung des Freiwilligen Sozialen Jahres bietet das Badische Rote Kreuz und der Caritasverband das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) als Träger an. Als Einsatzstellen kommen alle gemeinwohlorientierte Einrichtungen im sozialen, ökologischen wie auch im kulturellen oder sportlichen Bereich in Betracht. Das Rote Kreuz und der Caritasverband vermitteln die Freiwilligen nach persönlichen Wünschen und Eignung an entsprechende Einsatzstellen. Mit den Einsatzstellen wird auf vertraglicher Basis zusammengearbeitet.

Die Freiwilligen schließen eine Teilnehmervereinbarung über Ihren Einsatz im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Jahres mit dem Roten Kreuz oder dem Caritasverband ab. Die Ableistung des Dienstes erfolgt dann bei den jeweiligen Einsatzstellen gegen Bezahlung einer monatlichen Gebühr an das Rote Kreuz beziehungsweise Caritas.

Die Kosten für die Einsatzstellen belaufen sich für einen Freiwilligen auf ca. 650 € pro Monat.

Das FSJ wird ganztägig als überwiegend praktische Hilfstätigkeit geleistet und pädagogisch begleitet. Dies umfasst die fachliche Anleitung der Freiwilligen durch die Einsatzstellen, die individuelle Betreuung durch den Träger sowie die einführende und begleitende Seminararbeit (25 Tage/Jahr), die ebenfalls vom Träger organisiert und durchgeführt wird.

Für den Kulturbereich kommt auch die Landesarbeitsgemeinschaft Kulturpädagogische Dienste Baden-Württemberg als Träger in Frage.

Bei der Stadtverwaltung Rheinfelden (Baden) kommen folgende Einsatzbereiche (Einsatzstellen) in Betracht:

Schulen

Bei den Schulen, insbesondere in den Ganztagesschulen der Stadtverwaltung Rheinfelden (Baden), könnten nachstehende Aufgaben von Freiwilligen erledigt werden:

- Mitwirkung bei der Schulsozialarbeit
- Begleitung der Aufsichten
- Mithilfe bei der Schülerverpflegung
- Erstellen und Pflege von Arbeitsmaterialien
- Mitarbeit im Schulsekretariat
- eigenständige Projekte
- Hausmeisterdienste usw.

Da die Aufgaben in den Schulen immer komplexer und vielfältiger werden, ist eine Unterstützung in den o. a. Bereichen dringend erforderlich. Zunächst sollte der Einsatz von Freiwilligen nur bei den großen Schulen (Goetheschule, Georg-Büchner-Gymnasium, Gertrud-Luckner-Realschule und Schillerschule) vorgesehen werden. Je nach den gemachten Erfahrungen könnte ein Einsatz von Freiwilligen auch bei den kleineren Grundschulen erfolgen. Dabei wäre ein Freiwilliger jedoch für mehrere Schulen zuständig. Insgesamt ist aus derzeitiger Sicht ein Einsatz von bis zu sechs Freiwilligen in einem FSJ denkbar.

Kindertagesstätten

Bei den größeren Kindertagesstätten Bienenkorb, Kunterbunt und dem Osypka Kinderhaus sollte ebenfalls je ein Freiwilliger eingesetzt werden. Dort sind folgende Aufgaben zu erledigen:

- Unterstützung bei den pädagogischen Aufgaben
- Unterstützung der pflegerischen Aufgaben
- Hauswirtschaftliche Tätigkeiten

Kulturamt

Auch im Bereich des Kulturamtes ist wegen der, in den letzten Jahren sehr gestiegenen, Anzahl an kulturellen Veranstaltung eine Verstärkung durch einen Freiwilligen vorgesehen. Dieser soll die Mitarbeiter des Kulturamtes bei Ihrer täglichen Arbeit, der Vorbereitung und der Durchführung von kulturellen Veranstaltungen (Kassen-, Garderoben- und Ausschankdienst) unterstützen.

Sofern alle Einsatzmöglichkeiten angeboten werden können und auch ausreichend Freiwillige zur Verfügung stehen, würden insgesamt 10 Freiwillige zum Einsatz kommen. Die jährlichen Kosten würden dafür 78.000 Euro (650,- x 12 Monate x 10 Plätze) betragen.